Universitätsklinikum
Carl Gustav Carus
DIE DRESDNER.



Carus Hygiene
FÜR MEHR INFEKTIONSSCHUTZ

Desinfektionsmittelliste

Mitgeltende Unterlage zur

Hygieneordnung

am Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Version 28

Präambel

Krankenhausinfektionen sind teilweise vermeidbare Komplikationen, die häufig zu einer Verlängerung des Krankenhausaufenthaltes, zur Erhöhung der Morbidität und nicht selten auch der Letalität führen. Krankenhausinfektionen stellen darüber hinaus einen erheblichen Kostenfaktor für das Krankenhaus und die Kostenträger dar, da nicht unerhebliche Mittel für Diagnostik und Therapie dieser Infektionen aufgewendet werden müssen. Dies und die resultierenden individuellen, gesellschaftlichen und ökonomischen Folgen machen die Krankenhaushygiene zu einem wichtigen Bestandteil der prophylaktischen Medizin im Universitätsklinikum Dresden. Bestimmte Infektionskrankheiten der Patienten stellen außerdem eine Gefährdung für die Mitarbeiter im Universitätsklinikum dar. Eine völlige Elimination der Krankenhausinfektionen ist nicht möglich, da auch körpereigene Mikroorganismen des Patienten Infektionen hervorrufen können.

Ziel der vorliegenden Hygieneordnung ist es, die Anzahl der nosokomialen Infektionen durch geeignete, dem Stand von Wissenschaft und Technik entsprechende Präventions- und Bekämpfungsmaßnahmen auf ein Mindestmaß zu begrenzen. Grundlagen der Hygieneordnung sind unter anderem:

- die „Richtlinie für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention“ des Robert Koch-Instituts in der aktuellen Version,
- Infektionsschutzgesetz
- die Technische Richtlinie für „Biologische Arbeitsstoffe im Gesundheitswesen und in der Wohlfahrtspflege“ TRBA 250 des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit
- Trinkwasserverordnung

Die Hygieneordnung legt den in allen Kliniken und für alle Mitarbeiter gültigen Mindeststandard fest. Entsprechend der Besonderheiten der jeweiligen medizinischen Fachdisziplinen kann eine weitere Spezifizierung der geforderten Maßnahmen notwendig sein. Die Hygieneordnung wird durch die Hygienekommission des Klinikums beschlossen und ist eine allgemeine Dienstanweisung des Medizinischen Vorstandes des Universitätsklinikums. Sie wird mindestens zweimal jährlich aktualisiert und den Empfehlungen der Kommission für Krankenhaushygiene des Robert Koch-Instituts angeglichen. Jeder Mitarbeiter trägt in seinem Zuständigkeitsbereich die Verantwortung für die Einhaltung der Hygienemaßnahmen. Diese Hygieneordnung wird regelmäßig fortgeschrieben. Alle am Patienten tätigen Mitarbeiter sind über die Hygieneordnung einmal jährlich zu unterweisen.

Dresden, den 14.10.2021

gez. Prof. Dr. med. M. Albrecht
Medizinischer Vorstand

Inhaltsverzeichnis

Die gesamte Hygieneordnung mit allen Abschnitten wurde zuletzt am 12.06.2019 auf Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit geprüft. Hochgestellte Angaben im Inhaltsverzeichnis beziehen sich auf den Zeitpunkt der letzten Änderung des jeweiligen Abschnittes.

1 Desinfektionsmittelliste des Universitätsklinikums 1-1

1.1 Händedesinfektion (10.2021 Tabelle) 1-1

1.2 Hautdesinfektion (10.2021 Tabelle) 1-2

1.3 Schleimhautantiseptik (10.2021 Tabelle) 1-3

1.4 Antiseptische Körperwaschung (10.2021 Tabelle) 1-4

1.5 Flächendesinfektion (10.2021 Tabelle) 1-5

1.6 Instrumentendesinfektion (10.2021Tabelle) 1-6

1.7 Desinfektion von Zahn/HNO-Einheiten(10.2021) 1-7

2 Desinfektions- und Reinigungsmittel für RDG/RDG-E und Fäkalienspülen (10.2021) 2-1

2.1 Desinfektionsmittel für therm. oder chemotherm. Desinfektion im RDG/RDG-E (11/2018Tabelle) 2-1

2.2 Reinigungs- und Neutralisationsmittel für Desinfektions-, und Reinigungsgeräte (10.2021 Tabelle) 2-2

2.3 Desinfektion von Textilien (06.2015 Tabelle) 2-3

1 Desinfektionsmittelliste des Universitätsklinikums

Die Listung von Desinfektionsmitteln ermöglicht dem Klinikum einen kontrollierbaren und ökonomischen Einsatz von Desinfektionsmitteln. Die Vielfalt der eingesetzten Wirkstoffe macht hinsichtlich der Wirksamkeit und Materialverträglichkeit der Desinfektionsmittel Sonderanforderungen nicht gelisteter Präparate weitestgehend unnötig. Bei Sonder-anträgen von Desinfektionsmitteln ist eine Stellungnahme des Krankenhaushygienikers einzuholen.

1.1 Händedesinfektion (10.2021 Tabelle)

Präparat	Wirkstoff	Konzen-tra-tion	Einwirkzeit		Wirkungs-be-reich
			Hygienische HD	Chirurgische HD	
Sterillium clas-sic pure	2-Propanol 1-Propanol Mecetroniumetilsulfat	100 %	30 Sekunden	1,5 Minuten	1 Min. begrenzt vi-ruzid plus(2)
Desderman	Ethanol 2-Propanol 2-Biphenylol	100 %	30 Sekunden (in dieser Zeit auch gegen Norovirus wirksam)	1,5 Minuten	begrenzt viruzid plus(2)
Skinman soft	2-Propanol Benzyal-koniumchlorid Undecylensäure	100 %	30 Sekunden (bei TB 2x anwenden)	**3 Minuten**	begrenzt viruzid(1)
Skinman com-plete pure Sonderantrag erforderlich	Ethanol	100 %	30 Sekunden	1,5 Minuten	viruzid(3) 2 Min. EWZ
Poly-Alcohol Hände-Antisep-ticum	2-Propanol	100 %	im UKD nicht zu-gelassen	1,5 Minuten (am UKD nur für die chir. Hände-desinfektion zuge-lassen)	begrenzt viruzid(1)

(1) Wirksam gegen behüllte Viren wie z.B. HIV, HBV, HCV, Influenzaviren sowie lipophile unbehüllte Viren, tuberkulozid wirksam

(2) Zusätzliche Wirksamkeit gegen Noro-, Adeno-, und Rotaviren

(3) Wirksam gegen alle behüllten und unbehüllten Viren wie z.B. HAV, HEV, Norovirus, Polyomavirus, Parvovirus.

1.2 Hautdesinfektion (10.2021 Tabelle)

Mittel	Wirkstoffe	Konzentration	Einwirkzeit	Remanenz/ Haltbarkeit nach Anbruch
Skinsept F	2-Propanol Chlorhexidindigluconat Wasserstoffperoxid	100 %	15 Sekunden vor Injektionen und BA, ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 10 Minuten* talgdrüsenreiche Region	Ja Nach Anbruch 6 Monate haltbar
Octeniderm farblos Ersatzartikel für Skinsept F	Octenidindihydrochlorid 0,1 g, 1-Propanol (Ph.Eur.) 30,0 g, 2-Propanol (Ph.Eur.) 45,0 g.	100%	15 Sekunden vor Injektionen und BA, ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 2 Minuten*taldrüsenreiche Region	Ja, 48 h nach Anbruch 18 Monate haltbar
Skinsept G	Ethanol, 2-Propanol Wasserstoffperoxid-Lösung, mit Farbstoff	100 %	15 Sekunden vor Injektionen und BA, ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 10 Minuten* talgdrüsenreiche Region	Nein Nach Anbruch 6 Monate haltbar
Cutasept F	Propan-2-ol, Benzalkoniumchlorid	100 %	15 Sekunden vor Injektionen und BA, ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 2 Minuten*taldrüsenreiche Region	Nein Nach Anbruch ca. 1 Jahr haltbar
Cutasept G	2-Propanol Benzalkenimuchlorid, mit Farbstoff	100 %	15 Sekunden vor Injektionen und BA, ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 2 Minuten*taldrüsenreiche Regionskinsept	Nein Nach Anbruch ca. 1 Jahr haltbar
Betaseptic	PVP-Iod 2-Propanol Ethanol	100 %	15 Sekunden vor Injektionen und BA ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 10 Minuten*talgdrüsenreiche Region	Nein, Verwendbar nach angegebenen Verfallsdatum
Chlora Prep	2-Propanol Chlorhexidindigluconat, mit Farbstoff	gebrauchsfertiger Applikator	30 Sekunden vor Injektionen und BA, ≥ 1 Minute vor Gelenkpunktionen, prä- u. postop 2 Minuten*taldrüsenreiche Region	Ja, Verwendbar nach angegebenen Verfallsdatum
Octenidin 0,1% Hautantiseptikum UKD Monosubstanz	Eigenherstellung Klinikapotheke Octenidindihydrochlorid	100%	Bei Frühgeborenen < 1500 g 2 Minuten	Verwendbarkeit nach Anbruch →lt. Herstellerangaben

*Haut ständig feucht halten

1.3 Schleimhautantiseptik (10.2021 Tabelle)

Mittel	Wirkstoffe	Konzentration	Einwirkzeit
Octenisept	Octenidinhydrochlorid Phenoxyethanol	100 %	60 Sekunden
Chlorhexidindigluconatlösung 0,5% UKD	Chlorhexidindigluconat	100 %	60 Sekunden
Betaisodonalösung standardisiert	PVP-Iod	100 %	60 Sekunden

Skinsept mucosa vom Markt genommen

1.4 Antiseptische Körperwaschung (10.2021 Tabelle)

Mittel		Wirkstoffe	Konzentration	Einwirkzeit/Hinweise
Dymacare antibakterielle Waschhandschuhe		Didecyldiammonium chloride	Gebrauchsfertig, Erwärmung erforderlich	Für die Körperpflege. Schnell trocknend, kein Nachspülen und Abtrocknen erforderlich.
Dymacare Shampoo Cap antibakteriell		Didecyldimonium chloride	Gebrauchsfertig, Erwärmung erforderlich	Haarwaschhaube, ca. 3 Minuten sanft einmassieren. Nachspülen ist nicht erforderlich.
Octenisan-Set für ambulante und mobile Patienten zur präoperativen Vorbereitung	Octenisan -Waschlotion (150ml)	Cocamidopropylamine Oxide; Hydroxyethylcellulose; Octenidine HCl	Gebrauchsfertig	Auf Haut und Haare unverdünnt auftragen. Ca. 1 Minute einreiben und dann abwaschen.
	Octenisan md Nasengel (auch extra erhältlich)	Propylene Glycol; Hydroxyethylcellulose; Octenidine HCl	Gebrauchsfertig	3 x tgl. mit Hilfe eines Watteträgers in beide Nasenvorhöfe einbringen, durch seitliches Zusammendrücken der Nasenflügel mit Daumen und Finger massieren. Nicht in Kombination mit reinigenden Seifen, Salben Ölen u.ä. verwenden. Dies führt zur Beeinträchtigung der Konservierung.
Octenisan Waschhandschuhe (ZCH-ITS)		Cocamidopropylbetain, Octenidine HCl, Ethylhexylglycerin.	Gebrauchsfertig	Für die Körperpflege. Ein Nachspülen mit Wasser ist nicht erforderlich. Nicht für Kinder unter drei Jahren
Skinsan scrub N 500ml - zur MRSA-Sanierung - für stationäre prä-OP-Vorbereitung		Chlorhexidindigluconat, Didecyldimethyl-ammoniumchlorid	Gebrauchsfertig	Auf Haut und Haare unverdünnt auftragen. Produkt muss nicht abgespült werden. Remanenzwirkung 24 h.
Antiseptische Wundbehandlung		Die Tabelle zur Übersicht Wundantiseptika ist im AENEIS der Klinikapotheke hochgeladen. →Geschäfts-und Zentralbereiche/Klinikapotheke /Startseite APO/AMI→Austauschtabellen→Übersicht Wundantiseptika		Ist bei der Sanierung von MRSA-Patienten zu beachten. Hinweis: Lavanox Wundsprühgel ist u.a. über die Apotheke erhältlich.

Inhalt MRSA-Versorgungsset über Apotheke bestellbar, SAP-NR: 27439

- 1 x Waschhandschuhe antibakteriell
- 1 x Waschlotion antibakteriell
- 1 x Haarwaschhaube antibakteriell
- Octenidin-Nasengel
- Watteträger zum Einbringen der Salbe in die Nase
- 1 x Mundspülung antibakteriell
- 1 weiche Zahnbürste (Mehrweg)
- Zahnpaste antibakteriell

Für alle Bereiche erfolgt die Anordnung und Dokumentation der Sanierung ausschließlich im Orbis-OIM. Um mit einer Sanierung beginnen zu können, sind die Sanierungszyklen durch das ärztliche Personal anzuordnen und freizugeben (vidieren). Siehe Handbuch OIM (graue Kennzeichng = ärztl. Maßnahmen).

1.5 Flächendesinfektion (10.2021 Tabelle)

Mittel	Wirkstoffe	Konzentration	Einwirkzeit	Wirkungs-bereich
Incidin plus	Glucoprotamin	0,5%. 1,0%	60 Minuten 30 Minuten	Ggf. Umstellung bei TBC erforderlich
Terralin protect	Benzalkoniumchlorid 2-Phenoxyethanol Aminoalkylglycine	0,5 %	60 Minuten	
Descogen Liquid- Konzentrat	Caroat (Peroxidverbindung)	für Tonometerköpfchen 1,0 %	1 Minute	begrenzt viruzid plus
		für KIK-Isoletten 1,5 % für laufende Desinfektion	60 Minuten	
		für KIK-Isoletten, Anä-ITS-Badewanne 3,0 % für Schlussdesinfektion	30 Minuten	viruzid
Terralin PAA (Flüssigkonzentrat)	Peressigsäure Wasserstoffperoxid Essigsäure	2,0 %	10 Minuten	sporizid
		bei Tuberkulose 2,0 %	5 Minuten	
		Hepatitis A/E 2,0 %	30 Minuten	viruzid
Trichlorol Desinfektion von Abflüssen bei 4MRGN	Tosylchloramide sodium Natriumlaurylsulfat Natriumchlorid Geruchsstoffe	2 Messlöffel Pulver direkt in den Abfluss geben	60 Minuten	
Incidin foam (alk. Sprühdesinfektions-Schaum)	Ethanol 2-Propanol Benzalkoniumchlorid Glucoprotamin	100 %	5 Minuten	
Sani Cloth Active (alkoholfreie Desinfektionstücher für empfindliche Flächen und Geräte)	Didecyldimethylammoniumchlorid	100 %	30 Minuten (viruzid) Haltbarkeit nach Anbruch zwei Monate. Deckel gut verschließen. 5 Minuten	Viruzid bei geringer Belastung, für US-Sonden ist eine Hülle zu verwenden begrenzt viruzid (Papillomavirus)
Mikrozid universal Wipes (Desinfektionstücher für empfindliche Flächen und Geräte)	Propan-2-ol, Ethanol	100 %	5 Minute	begrenzt viruzid, begrenzt viruzid Plus,
Quartasept plus	Didecyldimethylammoniumchlorid	0,5% **Ausschließlich für Milchküche (Lebensmittel)**	60 Min.	bakterizid, levurozid
Fermacidal D2 **PI 01/2019** **VAH gelistet Bakt./lev.** Anwendung im IVF-Labor und Behandlung Zur Zeit in Testung	Didecyldimethylammoniumchlorid - Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-alkyldimethyl-, Chloride - Quaternäre Ammoniumverbindungen, Alkyl[(ethylphenyl)methyl] dimethyl-, Chloride	100%	15 Min.	bakterizid, levurozid, begrenzt viruzid plus?

Achtung:
80%-iges Ethanol ist aus Arbeitsschutzgründen kein im Universitätsklinikum zugelassenes Flächendesinfektionsmittel.

1.6 Instrumentendesinfektion (10.2021Tabelle)

Mittel	Wirkstoffe	Konzentration	Einwirkzeit	Wirkungsbereich
Sekusept aktiv (aktive Reinigung mit effektiver Instrumentendesinfektion →Pulver, einschließlich flex. Endoskope)	Natriumpercarbonat, nichtionische Tenside, Phosphate (Peroxidverbindung)	2 %	15 Minuten Nicht geeignet für Instrumentarium aus Messing und Kupfer. Lösung mehrfach umrühren, nach 15 Minuten einsatzbereit.	viruzid, sporizid,
Gigasept AF forte (Zur Reinigung und Desinfektion für Instrumente einschließlich flex. Endoskope)	Dimethyldioctylammoniumchlorid, Phenoxypropanole, Alkylguanidinacetat, Laurylpropylendiamin	2,0% 2,0% im Ultraschallbad	15 Minuten 5 Minuten	begrenzt viruzid plus
Gigasept FF neu Cave! Desinfektionsmittel enthält keinen Reiniger! (Instrumentendesinfektion einschließlich flex. Endoskope u. wasserdichter US-Sonden)	Bernsteinsäuredialdehyd Dimethoxytetrahydrofuran	5,0 % 8,0 % 6,0 %	15 Minuten 1 Stunde 1 Stunde	viruzid viruzid - geringe Belastung
Rotasept- Bohrerbad Für die manuelle Reinigung und Desinfektion von Bohrern, Fräsern, Diamantschleifern und anderen rotierenden Präzisionsinstrumenten.	Kaliumhydroxid 2-Propanol Ethylhexanol	gebrauchsfertig	15 Minuten, Anwendung im US-Bad möglich	viruzid
Printosept ID Fir. Alpro (zur Desinfektion zahnmedizinischer Abformungen)	Dodecyldipropylendiamin Dodecylmethylpolyoxy-ethylammoniumpropionat	Gebrauchsfertig, Standzeit max. 2 Tage	5 Minuten	begrenzt viruzid
Dentavon (zur Desinfektion zahnmedizinischer Abformungen)	Pentakalium-bis(peroxymonosulfat)-bis(sulfat)	2 % (40 g in 2 Liter Wasser)	15 Minuten	viruzid

1.7 Desinfektion von Zahn/HNO-Einheiten(10.2021)

Mittel	Wirkstoffe	Konzentration	Einwirkzeit
Orotol Plus	Dodecyldimethyl-benzylammoniumchlorid	HNO/UZM 2 %	5 Minuten
Oxygenal 6	Wasserstoffperoxid	UZM 6 %	Mind. 1 Stunde
Dekaseptol Gel	Glucoprotamin	UZM 0,5 %-Gebrauchsfertig	5 Minuten
Alpro-Jet DD	Dodecyldimethyl-benzylammoniumchlorid	MKG 0,5 % 2,0 %	5 Minuten 60 Min.-begrenzt viruzid plus
Dentosept S	Wasserstoffperoxid	1,41 %	Mind. 1 Stunde
Bilpron Fir. Alpro	Gemisch aus Propylenglykol, Parabene, Biguanide	Gebr. fertig	Mind. 12 Stunden

2 Desinfektions- und Reinigungsmittel für RDG/RDG-E und Fäkalienspülen (10.2021)

RDG → Reinigungs- und Desinfektionsgerät

RDG-E → Reinigungs- und Desinfektionsgerät für Endoskope

2.1 Desinfektionsmittel für therm. oder chemotherm. Desinfektion im RDG/RDG-E (11/2018Tabelle)

Verfahren	Mittel/Wirkstoff	Temperatur	Einwirkzeit / A0 Wert
Thermische Desinfektion mit Wirksamkeit gegen Hepatitisviren **(RDG)**	nicht notwendig	90°Celsius	5 Minuten (A0 = 3000)
Thermische Desinfektion ohne Wirksamkeit gegen Hepatitisviren (**RDG, Fäkalienspülen)**	nicht notwendig	80°Celsius Für nicht blutige Materialien	10 Minuten (A0 = 600) OP-Schuhe, Anästhesiematerial
			1 Minute (AO = 60) Steckbecken/ Urinflasche
Chemothermische Desinfektion mit Wirksamkeit gegen Hepatitisviren. Nur für thermolabile Instrumente und flexible Endoskope **(RDG-E)**	Olympus EndoDis Olympus EndoAct je 10 ml pro Liter (Peressigsäure)	35° Celsius Nur für thermolabile Instrumente und flexible Endoskope	5 Minuten
	Thermosept PAA base Thermosept PAA additive (Peressigsäure)	37 °Celsius Nur für thermolabile Instrumente und flexible Endoskope	5 Minuten

2.2 Reinigungs- und Neutralisationsmittel für Desinfektions-, und Reinigungsgeräte (10.2021 Tabelle)

Reinigungsmittel	Einsatzzweck	Neutralisation
Neodisher FA (flüssig)	Alkalische Reinigung stark verschmutzter Instrumente, für Babyflaschen geeignet	Neodisher N oder Z
Neodisher mediclean forte	Alkalische Reinigung stark verschmutzter Instrumente (z.B. Op-Instrumente)	Nicht erforderlich
Neodisher mediclean	Neutrale Reinigung normal verschmutzter Instrumente	Nicht erforderlich
Thermosept ER	Neutrale Reinigung flexibler Endoskope	Nicht erforderlich
Olympus EndoDet – Cleaner	Neutrale Reinigung flexibler Endoskope	Nicht erforderlich
Thermosept EndoCleaner	mildalkalischer Reiniger flexibler Endoskope	Nicht erforderlich
Deconex 41 STS	Reiniger und Klarspüler für Steckbeckenautomaten	Nicht erforderlich

2.3 Desinfektion von Textilien (06.2015 Tabelle)

Waschmittel	Wirkstoff	Dosierung	Verhältnis Wäsche/ Wasser (Flottenverhältnis)	Desinfektionstemperatur	Einwirkzeit	Einsatzmenge in g pro kg Trockenwäsche
Eltra 40	Phtalimidoperoxyhexansäure	8g pro Liter	1:5	40°C	20 Min.	40g/kg
Eltra	Peressigsäure	7g pro Liter (Clostr. diff.)	1:5	60°C	20 Min.	35g/kg
		5g pro Liter	1:5	70°C	10 Min.	25g/kg